Rechtsgrundlagen:

§§ 4 und 28 (1) g der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. Okt. 1979 (GV NW S. 994/SGV NW 2023) - in der gegenwärtig geltenden Fassung -

§§ 2, 8, 9 u. 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Aug. 1976 (BGBl. I S. 2256) - in der gegenwärtig geltenden Fassung - in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO - in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. Sept. 1977 (BGBl. I S. 1763)

§ 103 (1) der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (BauO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Jan. 1970 (GV NW S. 96/SGV NW 232) in Verbindung mit § 4 der Ersten Verordnung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29. Nov. 1960 (GV NW S. 433/SGV NW 231) - jeweils in der gegenwärtig geltenden Fassung -

Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981 (BGBl. I S. 833)

Diese Satzung der Stadt Laasphe vom 28. Feb 1984
ist am Tage der ortsüblichen Bekanntmachung der Genehmigung des Regierungspräsidenten in Arnsberg in Kraft getreten am 10. Aug. 1984

ZEICHENERKLÄRUNG

Planungsrechtliche Festsetzungen gemäß § 9 BBauG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WA — Allgemeines Wohngebiet § 4 BauNVO

MI — Mischgebiet § 6 BauNVO

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG
(Die Zahlenwerte sind Beispiele)

I — Zahl der Vollgeschosse § 17 BauNVO - Höchstgrenze -

0,4 — Grundflächenzahl § 19 BauNVO

(0,5) — Geschoßflächenzahl § 20 BauNVO

BAUWEISE, BAULINIE UND BAUGRENZE

o — Offene Bauweise

Baugrenze § 23 BauNVO

Überbaubare Grundstücksfläche

ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE

Öffentliche Verkehrsfläche § 9 (1) 11 BBauG

Öffentliche Verkehrsfläche § 9 (1) 11 BBauG
Mischfläche (verkehrsberuhigte Bereiche)
beidseitig dieser Fläche ist ein Streifen von 0,50m von festen Einbauten u Hecken freizuhalten (ausgenommen Straße "Zum Hölschenrain")

FUSSWEG — Öffentliche Verkehrsfläche besonderer Zweckbestimmung § 9 (1) 11 BBauG
Fußweg

Straßenbegrenzungslinie

Sichtflächen sind von jeglichen Sichthindernissen über 60 cm Höhe gemessen von OK Fahrbahnrand freizuhalten § 9 (1) 11 BBauG

FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN

Fläche für Versorgungsanlagen

Elektrizität

GRÜNFLÄCHEN

Öffentliche Grünfläche § 9 (1) 15 BBauG
Zweckbestimmung:

Kinderspielplatz (Kleinkinderspielplatz)

FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT

Fläche für die Landwirtschaft
§ 9 (1) 18 BBauG

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
§ 16 (5) BauNVO

GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes § 9 (7) BBauG

SONSTIGE DARSTELLUNGEN
(keine Festsetzungen)

Aufteilung des Straßenquerschnittes

GESTALTUNGSSATZUNG GEMASS § 103 (1) BauO NW

SD — nur Satteldach
(für eingeschossige Anbauten und Garagen können Flachdächer zugelassen werden)

28°-38° Dachneigung

~~Festsetzungen gemäß § 9c BBauG siehe Seite 3 der Begründung zu diesem Bebauungsplan~~

Geändert aufgrund der Auflagen des RP Abg. mit Gen. Vfg. vom 13. Juni 1984 Az. 35.2.1-2.4-84

Stadt Laasphe

Bebauungsplan Nr. 32

Holschenrain

Gemarkung Feudingen

M = 1 : 500